

Antrag auf Durchführung von Großraum- und/oder Schwertransporten

Diese Seite ist vom Antragsteller vollständig auszufüllen

Antragsteller Geschäftszeichen: Telefon-Nr.: Fax-Nr.: eMail: Zur Verfügung von: Verantwortlicher Disponent:	Erlaubnis- und Genehmigungsbehörde, bei der der Antrag gestellt wird <p style="text-align: center;">Landratsamt Amberg-Sulzbach -Untere Straßenverkehrsbehörde- Schloßgraben 3, 92224 Amberg E-Mail: schwertransporte@amberg-sulzbach.de</p> Antragsversion/AZ: 72-1402.07.02/ Ansprechpartner: Frau Goldfuß (09621/39-452) Frau Prechtl (09621/39-451) Fax-Nr.: 09621/37605445
---	---

Ich beantrage gem. §§ 44, 46 und 47 StVO eine **Einzel-** **Dauer-**
Ausnahmegenehmigung
Erlaubnis gem. § 29 Abs. 3 StVO zur Durchführung von Großraum- und/oder Schwertransporten; die erforderliche(n) Ausnahmegenehmigung(en) gem. § 70 StVZO lag(en) der Erlaubnisbehörde vor.
 gem. §§ 46 Abs. 1 Nr. 5 und 46 Abs. 1 Nr. 2 StVO zur Beförderung von Ladungen mit Überbreite, Überhöhe und/oder Überlänge und zur Benutzung von Autobahnen oder Kraftfahrstraßen

1.	Für die Zeit vom	bis einschließlich	Fahrten (Anzahl)	Konvoi ja nein	Zahl der Fahrzeuge						
Lastfahrt	von (genaue Anschrift des Abgangsortes)										
	nach (genaue Anschrift des Empfangsortes)										
2.	Kraftfahrzeug-Art			Ladung							
	Anhängers-Art										
	Kennzeichen	Kraftfahrzeug			Anhängers						
	Gesamt-	länge (m)	breite (m)	höhe (m)	Transporthöhe absenkbar auf (m)	masse (tatsächlich) (t)					
	Leerfahrt				Zugfahrzeug (t)	Anhängers (t)					
	Lastfahrt										
	Die Ladung ragt nach vorn m / nach hinten m über das Fahrzeug hinaus.										
Lastfahrt-Achskonfiguration	Lastfahrt-Achsfolge	1. Achse	2. Achse	3. Achse	4. Achse	5. Achse	6. Achse	7. Achse	8. Achse	9. Achse	10. Achse
	Achslast (t)										
	Achsabstand (m)										
	Räder je Achse										
	Lastfahrt-Achsfolge	10. Achse	11. Achse	12. Achse	13. Achse	14. Achse	15. Achse	16. Achse	17. Achse	18. Achse	19. Achse
	Achslast (t)										
	Achsabstand (m)										
Räder je Achse											
	Reifen-/Doppelreifenbreite der maximalen Achslast			m	Spurweite			m	zwischen den Außenkanten der äußeren Räder gemessen		
3.	Fahrweg / Geltungsbereich der Lastfahrt										

Ab hier ausfüllen, wenn eine erlaubnispflichtige Leerfahrt beantragt wird.											
Lastfahrt-Achskonfiguration	Leerfahrt-Achsfolge	1. Achse	2. Achse	3. Achse	4. Achse	5. Achse	6. Achse	7. Achse	8. Achse	9. Achse	10. Achse
	Achslast (t)										
	Achsabstand (m)										
	Räder je Achse										
	Leerfahrt-Achsfolge	10. Achse	11. Achse	12. Achse	13. Achse	14. Achse	15. Achse	16. Achse	17. Achse	18. Achse	19. Achse
	Achslast (t)										
Achsabstand (m)											
Räder je Achse											
3.	Fahrtweg / Geltungsbereich der Leerfahrt										

Optional	Antragsrelevante Mitteilung	Referenz-Antragsident

Ab hier immer ausfüllen.

Bescheinigungen

I. Bei Transporten über mehr als 250 km Wegstrecke mit Fahrzeugen, deren Maße und Masse die Grenzwerte in Nr. V.4/Nr. III.4 VwV zu § 29 Abs. 3/§ 46 Abs. 1 Nr. 5 StVO überschreiten, sind beizufügen:

- Wenn das Fahrzeug einschließlich Ladung bis zu 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind**, eine Bescheinigung der für den Versandort zuständigen Güterabfertigung darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Schienenbeförderung bzw. eine gebrochene Beförderung Schiene/Straße möglich ist.
- Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung mehr als 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind oder ein Gewicht von 72 t überschreiten**, eine Bescheinigung der nächsten Wasser- und Schifffahrtsdirektion darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Beförderung auf dem Wasser bzw. eine gebrochene Beförderung Wasser/Straße möglich ist.

Die Bescheinigung(en) liegt/liegen dem Antrag bei

ja

nein, ein Transport auf dem Schienen- oder Wasserweg ist undurchführbar oder unzumutbar, weil

II. Handelt der Antragsteller im Auftrag eines Anderen, ist eine Vollmacht diesem Antrag beizufügen.

Erklärungen

Mir/Uns ist bekannt, dass der Transport eine straßenrechtliche Sondernutzung darstellt und ich/wir alle Kosten zu übernehmen haben, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen.

Mir/Uns ist bekannt, dass der/die Straßenbaulastträger und die Straßenverkehrsbehörde keine Gewähr dafür übernehmen, dass die Straßen samt Zubehör durch die Sondernutzung uneingeschränkt benutzt werden können und den/die Straßenbaulastträger im Rahmen der Sondernutzung keinerlei Haftung wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht trifft.

Ort, Datum

Unterschrift

Firmenstempel

Im Fall qualifizierter elektronischer Signatur entfallen Unterschrift und Firmenstempel